



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER GROSSEN KREISSTADT AUE-BAD SCHLEMA

Herausgeber: Große Kreisstadt Aue-Bad Schlema · Goethestraße 5 · 08280 Aue

„Tag der Sachsen“ 2023 in Aue-Bad Schlema Innerer und Äußere Sperrkreis

Die Sperrung des Festgebietes erfolgt ab Freitag, den 01.09.2023. Das Festgebiet wird zum „Inneren Sperrkreis“

Innerer Sperrkreis

Das Festgebiet wird durch einen inneren Sperrkreis begrenzt. Ein Befahren des Festgeländes ist aus Sicherheitsgründen grundsätzlich nicht möglich. Gewerbetreibende können für Anlieferungen den inneren Sperrkreis von 03.00 Uhr bis 08.00 Uhr befahren. Dafür wird eine Vignette benötigt. Diese berechtigt lediglich zum Halten, nicht jedoch zum Parken.

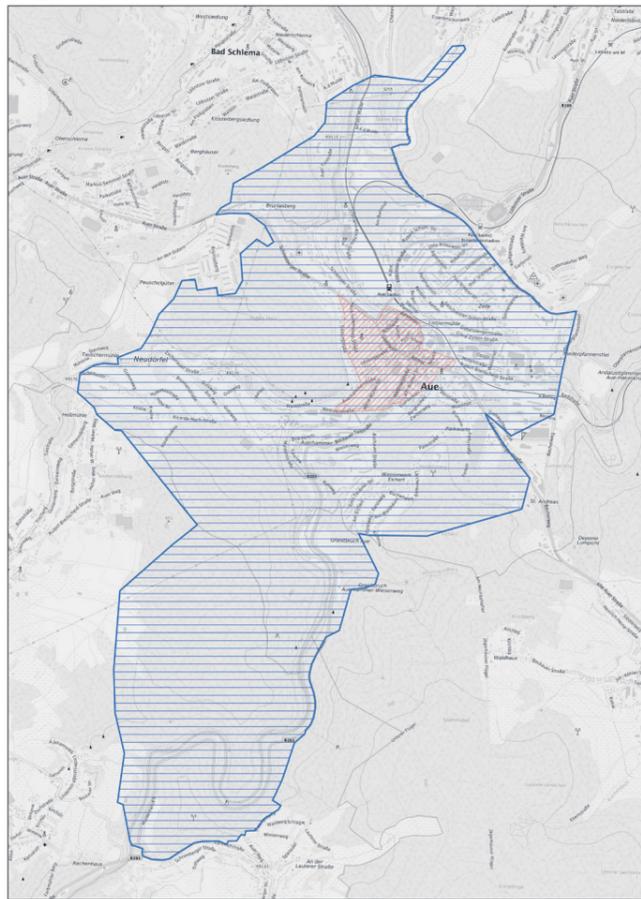
Der innere Sperrkreis wird ab Freitag, dem 01.09.2023 voll gesperrt. Die Sperrungen werden ab Montag, den 04.09.2023, schrittweise aufgehoben. Auch an den Tagen nach dem Fest ist aufgrund des Abbaus mit Verkehrseinschränkungen zu rechnen.

Straßen im inneren Sperrkreis

Alfred-Brodauf-Straße, Postplatz, Altmarkt, Poststraße, Auerhammerstraße (1 bis 30A), Rosa-Luxemburg-Straße, Bahnhofstraße, Rudolf-Breitscheid-Straße (3; 4; 6; 12; 14), Carl-Von-Ossietzky-Straße, Schillerstraße, Dr-Külz-Straße, Schlemaer Straße (1; 2; 8), Eisenbahnstraße, Schneeberger Straße (3 bis 29), Ernst-Bauch-Straße, Schwalzenbrücke, Goethestraße, Schneeberger Straße (13; 15), Industriestraße, Thomas-Mann-Straße, Käthe-Kollwitz-Straße, Thomas-Müntzer-Straße, Kirchstraße, Uhlandstraße, Lessingstraße, Wehrstraße, Marie-Müller-Straße, Wettinerplatz, Markt-gäßchen, Wettinerstraße (2 bis 52), Mühlstraße, Ziegelstraße, Neumarkt und Zinnstraße, auch bei Durchquerung

Äußerer Sperrkreis

Der äußere Sperrkreis umfasst u.a. den Großteil des Zeller Berges, Alberoda, Neudörfel, Auerhammer und den Eichert. Mit dem äußeren Sperrkreis soll der Besucher- und Durchgangsverkehr kanalisiert werden. Das heißt, Gäste dürfen nur bis zum äußeren Sperrkreis fahren. Zum Befahren oder auch zum Durchqueren des äußeren Sperrkreises benötigt man eine Vignette, die beantragt werden kann. Die Vignette berechtigt zum Halten und Parken. Richtung Zubringer ist frei, Richtung Löbnitz ist frei & Richtung Krankenhaus (Dr. Otto-Nuschke-Straße) ist frei. Am Brünlasberg beginnt der Sperrkreis ab Ampelkreuzung, Richtung



Schlema/Schneeberg ist ab Brünlasberg frei. In Alberoda beginnt der Sperrkreis an der Alberodaer Straße & dem Gewerbegebiet. Hier soll der Besucherverkehr auf den Großraumparkplatz gelenkt werden. Auerhammer & Eichert liegen komplett im äußeren Sperrkreis. Ebenso im äußeren Sperrkreis liegt ein Großteil von Neudörfel.

Straßensperrungen

Da der Aufbau des Festgebietes einen enormen zeitlichen Aufwand einnehmen wird, werden Plätze, Parktaschen und Straßen bereits mehrere Tage vor dem Festwochenende gesperrt. Der innere Sperrkreis wird ab Freitag, dem 01.09.2023 voll gesperrt. Die Sperrungen werden ab Montag, den 04.09.2023, schrittweise aufgehoben. Auch an den Tagen nach dem Fest ist aufgrund des Abbaus mit Verkehrseinschränkungen zu rechnen.

Zufahrtsberechtigung/Vignetten Um im Rahmen der Versorgung von Personen mit Wohnsitz im inneren Sperrkreis, den inneren Sperrkreis von 03.00 Uhr bis 08.00 Uhr zu befahren wird eine Vignette benötigt. Diese berechtigt lediglich zum Halten, nicht jedoch zum Parken.

Für das Befahren des äußeren Sperrkreises wird ebenfalls eine Vignette benötigt. Diese berechtigt zum Halten und Parken. Vignetten werden nach Beantragung voraussichtlich im 3.Quartal zugeschickt.

Vignetten für den äußeren und inneren Sperrkreis werden erfasst.

Die Anschreiben für Anwohner und Gewerbetreibende für die Beantragung der Vignetten wurden versandt. (Innerer Sperrkreis: Woche vom 10.04.2023/Äußerer Sperrkreis: Woche vom 12.06.2023)

Sollten Sie kein Schreiben erhalten haben, können Sie die Vignetten auch per Mail beantragen. Das Formular finden Sie im Downloadbereich der Internetseite: <https://www.tagdersachsen2023.de/glueck-auf/downloads/>

Der Versand der Vignetten erfolgt in etwa 14 Tagen, jeder Haushalt erhält eine Vignette. Nicht erfasst sind Kleingartenbesitzer. Wenn Ihr Garten im äußeren Sperrkreis liegt, sollten Sie eine Vignette beantragen, wenn Sie an dem Septemberwochenende vom "Tag der Sachsen" in ihren Garten fahren wollen.

Frischemarkt Bad Schlema e.G., Marktpassage 23 Telefon: 03772 395316

Im Oktober 2006 wurde der Frischemarkt als erster „Bürgerkonsum Sachsen“ in Bad Schlema eröffnet. Seit dieser Zeit hat er sich als Kleinod in der Nahversorgung für Einwohner, Ferien- und Kurgäste entwickelt. Er zählt heute über 100 Mitglieder. Zum vielseitigen Angebot gehören vor allem einheimische Produkte sowie Frisches vom regionalen Bäcker und Fleischer. Breite Gänge, viel Licht und eine

angenehme Atmosphäre erleichtern den Einkauf. Extras, wie beispielsweise eine kostenlose Bücherbörse, Bestellmöglichkeiten und ein Freihaus-Lieferservice werden von Kunden gern genutzt. Der kleine Supermarkt gehört zum Gesamtkonzept des Kurortes und ist bei Einheimischen und Gästen sehr beliebt.

Öffnungszeiten:
Montag 8:00 – 17:00 Uhr

| | |
|------------|------------------|
| Dienstag | 8:00 – 13:00 Uhr |
| Mittwoch | 8:00 – 17:00 Uhr |
| Donnerstag | 8:00 – 18:00 Uhr |
| Freitag | 8:00 – 17:00 Uhr |
| Samstag | 7:00 – 12:00 Uhr |

- Bestell- und Lieferservice
- Bargeldauszahlungen und Briefkasten der Erzgebirgssparkasse für Überweisungen
- Imbissangebot
- Kostenlose Bücherbörse
- Samstag ab 7:00 Uhr geöffnet

IMPRESSUM

Verantwortlich für die Öffentlichen Bekanntmachungen ist Heinrich Kohl, Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema
Aue-Bad Schlema im Internet: www.aue-badschlema.de

+++++++ SILBERBERG-KONKRET ++++++ 237

Die Debatte über die gemeinsame Stadt Silberberg hat nach der erfolgten Fusion von Aue und Bad Schlema noch einmal an Relevanz hinzugewonnen. Viele Menschen treibt das Thema um, Emotionen werden geweckt, wichtige Fakten und relevante Informationen geraten jedoch zumeist in den Hintergrund. Die Kolumne SILBERBERG-KONKRET trägt dem Bedürfnis nach Informationen & Aufklärung Rechnung. Zudem bekommt der Leser Gelegenheit, sich aktuell über die laufenden Entwicklungen zu informieren. In den folgenden Kolumnen stehen der "Tag der Sachsen", das 850-jährige Stadtjubiläum von Aue und die Landesgartenschau 2026 in Aue-Bad Schlema im Zentrum der Berichterstattung.

In der heutigen zweihundertundsiebenunddreißigsten Kolumne widmet sich SILBERBERG-KONKRET dem Thema:

Vor 25 Jahren – Aue feiert einen rauschenden 825-jährigen Geburtstag – Teil III!

Höhepunkt innerhalb des Stadtfestes war der Festumzug am 19. Juli 1998. "Auer saugen Geschichte mit langem Zug auf", "Begeisterter Festzug", "Beindruckendes historisches Spektakel" formulierte die örtliche Presse. Tausende Auer und ihre Gäste verfolgten mit lebhaftem Interesse den fast drei Kilometer langen Festzug, der von nahezu 2000 Mitwirkenden gestaltet wurde. Er führte von der Neustadt aus den Brauhausberg hinan, vorbei an der Nicolaikirche zur Wettinerstraße und über die Marie-Müller-Straße, Goethestraße, Bahnhofstraße zurück in die Neustadt. In vielen Bildern ließ die Stadt vor mehreren zehntausend Besuchern ihre 825jährige Geschichte lebendig werden. Traditionsreiche Firmen gaben Einblick in die Industriegeschichte Aues, so zum Beispiel die Firma Curt Bauer GmbH und die Nickelhütte GmbH. Viele fleißige Hände trugen zum Gelingen bei. ABM-Kräfte bereiteten in zweijähriger Arbeit den Festumzug für das Stadtjubiläum vor. In einer Requisitenwerkstatt entstanden

viele der mitgeführten Nachbildungen und historischen Geräte. Man suchte aber auch Kontakte zu Städten und Gemeinden, die in der Vergangenheit derartige Umzüge durchgeführt hatten. Die Möglichkeiten, kostengünstig Kostüme und Requisiten auszuborgen, wurde genutzt. Leiter des Organisationsbüros waren die Herren Bretschneider (bis April 1997) bzw. Kleba. „Der Festumzug verbreitete auf seine ganz eigene Art einen Optimismus, der bei den Leuten, die ihn mitverfolgten, sicher lange nachwirkte Selbst der Bürgermeister war in ein historisches Kostüm geschlüpft. Erwähnt sei, dass aus der Partnerstadt Solingen Mitglieder des dortigen Erzgebirgsvereins und der Pommerschen Volkstanzgruppe im Festzug vertreten waren. Aber auch das passierte: Obwohl der Umzug bestens organisiert war, durchkreuzte der Fahrplan der Deutschen Bahn etwas seinen Ablauf. In der Neustadt schloss sich die Schranke und riss ein Loch in die Folge, das jedoch bald geschlossen werden konnte.

Sommerferienprogramm FV Jugend-, Kultur und Sozialzentrum Aue e. V.

Bürgerhaus
Postplatz 3, 08280 Aue
03771 20303
Fax 03771 256335
www.buergerhaus-aue.de
facebook: BuergerhausAue
instagram: @mehreregenerationenhaus_aue
4. Ferienwoche 31.07. – 04.08.23
Montag, 31.07.
ab 14:30 Uhr
Kreativnachmittag „Button“
Kosten: 2,00 €

Anmeldung bis 27.07.23
Mittwoch, 02.08.
ab 14:30 Uhr
Kreativnachmittag „Nadelfilzen“
Kosten: 2,00 €
Anmeldung bis 27.07.23
Freitag, 04.08.
Treff: 13:45 Uhr, Rückankunft:
17:00 Uhr
Minigolf in Bad Schlema
Kosten: 3,50 €
Anmeldung bis 31.07.23

TAG DER OFFENEN TÜR im Landratsamt Erzgebirgskreis

Dienstgebäude Paulus-Jenisisus-Straße 24 | 09456 Annaberg-Buchholz

Samstag, 5. August 2023

14:00 – 18:00 Uhr

Bühnenprogramm bis ca. 22:00 Uhr

anlässlich
15 Jahre ERZGEBIRGSKREIS
unter dem Motto

Gemeinsam bewegen
wir das Morgen

Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt mit einer abschließenden bergmännischen Aufwärtung sowie ein Einblick in die Arbeit der Verwaltung.

Nähere Informationen erhalten Sie im Verlauf des Monats Juli auf unserer Website www.erzgebirgskreis.de.

ERZGEBIRGSKREIS
MEIN ZUHAUSE – MEINE ZUKUNFT

15 JAHRE ERZ

ACTINON am 1. und 2. August geschlossen

Aufgrund von Umbauarbeiten an der Hauptleitung unserer Gasversorgung bleibt das Gesundheitsbad ACTINON am 1. und 2. August 2023 leider geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Mut machen

Schreibwettbewerb für ehrenamtlich Engagierte Einsendeschluss verlängert!

Sie engagieren sich ehrenamtlich - etwa in einem Verein, bei Kirche, Feuerwehr, THW oder Rotem Kreuz? Sie kümmern sich um Geflüchtete, sind in der Nachbarschaftshilfe tätig, lotsen Kinder über die Straße oder besuchen Menschen im Krankenhaus? Erzählen Sie uns davon! Schreiben Sie dazu eine Geschichte, die Mut macht. Und ermutigen Sie damit vielleicht sogar andere, sich ebenfalls ehrenamtlich zu engagieren. Wir freuen uns auf Ihre Beiträge.

Preis
Die besten Texte werden von einer Jury ausgewählt und prämiert:

1. Preis 500 €
2. Preis 300 €
3. Preis 200 €

Zusätzlich werden fünf Anerkennungspreise zu je 100 € vergeben.

Einsendeschluss ist der 25. August 2023. Die bisher unveröffentlichten Beiträge sollen höchstens zwei DIN-A4-Seiten umfassen. Jeder Teilnehmende kann nur eine Geschichte einreichen. Mit Ihrer Einsendung überlassen Sie dem Veranstalter die Nutzungsrechte. Durch eine Jury ausgewählte Texte werden in einem Buch veröffentlicht. Rechtsansprüche bestehen keine.
Bitte senden Sie Ihre Beiträge per E-Mail an: larissa.baidinger@slpb.sachsen.de

Das Team vom Festumzug

„Die heiße Phase dauert eigentlich schon mehrere Monate“, weiß Andreas Schwarzenberger zu berichten, der gemeinsam mit Claudia Baumann (l.) und Francisca Irmisch (r.) für die Organisation des Festumzuges zum „Tag der Sachsen“ verantwortlich ist. Die kleine Truppe hält Dauerkontakt mit über 100 Mitwirkenden, also den Verantwortlichen für Einzelbilder. Sie alle müssen final noch informiert werden über Aufstellung, Streckenverlauf, Einordnung und vieles mehr. Gleichzeitig ist die Moderation zu erstellen und im historischen Teil mit geschichtlichen Hintergründen zu unterlegen. Der Festumzug wird mit 23 historischen Bildern angeführt, ihm folgen die Partnerstädte und dann der weitaus größte Teil mit 71 Bildern, die von sächsischen Vereinen gestaltet werden. Mit Sport-, Traditions-, Tanz- und Musikvereinen, und vielen mehr wird ein unterhaltsames buntes Bild der sächsischen Vereinslandschaft gezeichnet. Freuen Sie sich auf den Festumzug am Sonntag, den 3. September, 13:00 Uhr zum "Tag der Sachsen" 2023!

